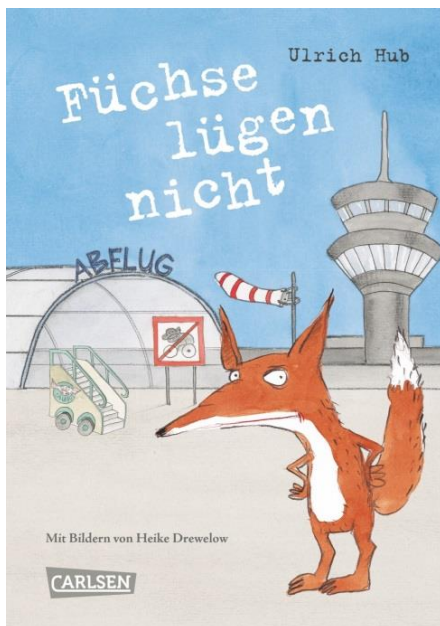


FÜCHSE LÜGEN NICHT



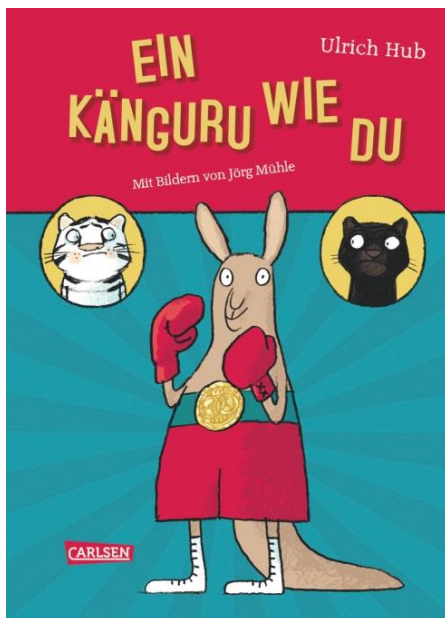
In der Animal Lounge eines Flughafens wartet eine illustre Tiertruppe – darunter zwei völlig identische Schafe, ein eitler Tiger und eine nicht sehr helle Gans – auf ihre Weiterreise. Weil alle Flüge gestrichen sind, ist die Laune mies. Da taucht plötzlich ein Fuchs auf und mischt die Gesellschaft kräftig auf. Nach einer wilden Party im Duty Free Shop sind plötzlich alle Pässe verschwunden. Wurden sie geklaut? Hat der Fuchs etwas damit zu tun? Dem listige Gesellen kann man sowieso nicht trauen. Oder doch? Mit viel Gespür für Sprach- und Situationskomik spielt Ulrich Hub mit dem Typenarsenal der Fabel. Dabei sorgen ironische Brechungen nicht nur für viel Spaß, sondern stellen auch Lesererwartungen geschickt auf den Prüfstand. Füchse lügen – oder doch nicht?! (ab 8)

Füchse lügen nicht.

Carlsen 2014

Lesung in der IJB: 19. Juli, 11.30 Uhr

EIN KÄNGURU WIE DU



Beim Zirkusfestival wollen Panther Lucky und Tiger Pascha einen so fulminanten Auftritt hinlegen, dass die Prinzessin ihren Trainer danach sofort heiraten will. Aber der hat überhaupt keine Lust auf eine Hochzeit – und die Seehunde meinen auch zu wissen, warum: „Euer Trainer ist schwul.“ Logisch, der Trainer duftet nach Maiglöckchen, kocht gut, mag Mozart und liest Bücher. Eindeutige Indizien! Weil Panther und Tiger mit „so einem“ nicht in der Manege auflaufen wollen, hauen sie ab und landen bei Django, einem boxenden Känguru und wahren Haudegen. Der tolle Typ steht allerdings selbst auf tolle Typen. Wie war das mit den Maiglöckchen?! Plötzlich dämmert es den beiden Raubkatern: Gleich und gleich ist voll okay. Dank Ulrich Hubs ausgefeilter Dramaturgie werden in dieser Geschichte vermeintlich felsenfeste Gewissheiten so leichtfüßig wie wirksam demontiert. Moralinsaure Verdrücktheit und lahme Betulichkeit haben hier keine Chance. (ab 6)

Ein Känguru wie du.

Carlsen 2015.

Lesung in der IJB: 19. Juli, 9.30 Uhr